Veranstaltungen im Herbst 2000

Imressionen zur Stadtgeschichte

Mittwoch, 25.Oktober 2000, 16.30 Uhr im Max Samuel Haus, Schillerplatz 10
Herr Hans- Werner Bohl : Bomben auf Rostock

Mittwoch, 22.November 2000, 16.30 Uhr im Schulungsraum der Universitätsbibliothek, Universitätsplatz 5 Palaisgebäude
Dr. Matthias Manke : Lebenswelt und Alltag in Rostock in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts

Mittwoch, 06. Dezember 2000, 15.00 Uhr
Frau Dr. Michaela Selling führt durch das neu eröffnete Katharinenstift
Anschließend 16.30 Uhr Mitgliederversammlung des Rostocker Geschichtsvereins im Hausbaumhaus, Wokrenterstr. 40.

VEREIN FÜR ROSTOCKER GESCHICHTE

Rundbrief Nr. 10

August 2000

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

traditionell wollen wir, wie auch in den vergangenen Jahren, zum Ende des Sommers über die Arbeit in den ersten Monaten des Jahres sowie über die geplanten Veranstaltungen bis zum Jahreswechsel informieren.

In den vergangenen Monaten wurden unter „Impressionen zur Stadtgeschichte" drei Veranstaltungen angeboten, die rege Zustimmung der Vereinsmitglieder und anderer interessierter Rostocker fanden. Sicher haben auch die Mitteilungen in der Presse dazu geführt, dass die Veranstaltungen größeren Zuspruch fanden. Herr Hans-Werner Bohl hat sich intensiv um eine gute Zusammenarbeit mit der Presse bemüht.

Obwohl die Ausstellung im Kloster zum Heiligen Kreuz „Alltag der Rostocker vor 100 Jahren" schon dem Ende entgegenging, kamen zu der von Frau Annelen Karge veranstalteten Führung am 29. März 30 Interessenten.
Es war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung im Museum.

Der Vortrag von Herrn Dr. Steffen Stuth „Von Pferden, Wagen und Kanonen, reisenden Fürsten und eigensinnigen Bürgern. Rostocks Streit mit den Herzögen zwischen städtischem Selbstbewußtsein und Erbuntertänigkeit" am 26. April fand ebenfalls regen Zuspruch. 26 Anwesende konnten dem heiteren Vortrag folgen, an den sich eine angeregte Diskussion anschloß.

Geschäftsstelle:
Universitätsarchiv Rostock
Universitätsplatz 1
18051 Rostock
Tel.: 0381 / 498 22 95
Fax: 0381 / 498 22 97

Am 28. Juni hielt Herr Hans-Werner Bohl vom Rostocker Stadtarchiv den Vortrag „Bomben auf Rostock". 45 Zuhörer drängten sich in den Räumen des Stadtarchivs und weitere 15 mußten weggeschickt werden, da nicht ein Plätzchen mehr vorhanden war. Die Veranstaltung soll im Oktober im erweiterten Rahmen nochmals angeboten werden.

Unsere lange geplante Exkursion nach Kopenhagen fand leider nicht statt. Nach dem Auftrag in der Mitgliederversammlung im Dezember vergangenen Jahres machte sich der neue Vorstand an die Vorbereitung für den Ausflug nach Kopenhagen. Termine wurden abgestimmt, ein Bus und die Fähre gebucht. Die Mitglieder wurden angeschrieben, zwei Termine vorgeschlagen und um Rückantwort gebeten. Leider war die Resonanz der Mitglieder so gering, dass die Veranstaltung abgesagt werden mußte.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung soll wieder ein Höhepunkt im Leben unseres Vereins werden. Die Veranstaltung findet am 06. Dezember um 16.30 Uhr im Hausbaumhaus statt. Hiermit möchten wir alle Vereinsmitglieder schon jetzt dazu herzlich einladen.
Wir haben geplant, zunächst um 15.00 Uhr das dann gerade eröffnete Katharinenstift unter fachkundiger Anleitung von Frau Dr. Michaela Selling zu besichtigen und uns danach im Hausbaumhaus zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung zu treffen.

Wir hoffen, Sie, Ihre Angehörigen und Freunde auch bei den für den Herbst geplanten Veranstaltungen begrüßen zu können.

Im Auftrage

Dipl. Hist. Angela Hartwig
Sekretärin

Information zum Band 23 der „Beiträge zur Geschichte der Stadt Rostock"

Für den Band 23 der „Beiträge zur Geschichte der Stadt Rostock" hatten Vorstand und Redaktionsteam in kurzer Zeit renommierte Autoren mit interessanten Aufsätzen gewinnen können.
Die vertragliche Bindung an den in Rostock ansässigen Neuen Hochschulschriftenverlag ließ auf ein Erscheinen des Debütbandes noch im Jahre 1999 hoffen.
Doch der Verlag musste bald feststellen, dass die beauftragte Druckerei die Qualtitätsstandards für den Digitaldruck nicht bedienen konnte. Es musste eine neue Druckerei gefunden werden, die die Erwartungen von Verlag und Verein erfüllen konnte. Dies brauchte natürlich seine Zeit und führte zu einer Verschiebung des Erscheinungstermins. Unbeabsichtigt vom Verein sind aus ein „paar Wochen" schon acht Monate Verzug geworden. Bei allem Verständnis für die komplizierten und für einen Außenstehenden sicher kaum zu überblickenden Arbeitsabläufe bei der Herstellung eines Buches muss seitens des Vorstandes und der Redaktion eingeschätzt werden, dass die Geduld des Vereins und der Öffentlichkeit hinsichtlich des Erscheinens der „Beiträge zur Geschichte der Stadt Rostock" bereits deutlich überstrapaziert ist. Wir sind soweit Optimisten, dass wir die mißliche Situation, zu den „Kinderkrankheiten" einen solchen Projektes zählen wollen und für die Zukunft hoffen, zu einem planbaren Rhythmus des Erscheinens weiterer Bände zu kommen, der die Erwartungen des Vereins und die Möglichkeiten des Verlages in Einklang bringt. Vorerst hoffen wir, dass der geduldig erwartete 23. Band im September 2000 erscheinen wird.

Dr. Karsten Schöder
Redaktionsteam

Stand der Beitragszahlung im Jahr 2000

32 Mitglieder haben bis August ihren Beitrag entrichtet, 27 stehen noch aus. Wir bitten diejenigen, die ihren Beitrag noch nicht entrichtet haben, dies spätestens bis zur Mitgliederversammlung im Dezember zu tun.

Eckhard Baumgarten
Schatzmeister